



## Geschäftsbericht 2015



## Inhaltsverzeichnis

---

### Inhalt

Geschäftsbericht 2015 .....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Kapitel 1: Kennzahlen.....	3
Einleitung.....	3
Ertrag.....	3
Aufwand .....	3
Betrieb / Versicherte .....	3
Gewinnverwendung.....	4
Kapitel 2: Jahresbericht.....	5
Stiftungsrat.....	5
Stiftungsratsausschuss .....	6
Anlageausschuss.....	7
Externe Revision.....	7
Interne Revision .....	7
Geschäftsleitung.....	7
Generalsekretariat .....	8
Rechnungsergebnis .....	8
Konzernrechnung .....	8
Kapitel 3: Lagebericht.....	10
Kapitel 4: Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Revisionsbericht .....	11

## Kapitel 1: Kennzahlen

---

### Einleitung

Nachdem im Jahr 2014 die Bereiche Globalversicherung, Säule 3b und die Beratung in die Agrisano Stiftung integriert wurden, lässt der Abschluss 2015 nun erstmals einen kompletten Vorjahresvergleich zu.

### Ertrag

Versicherung	2015	2014
Stiftungsaktivitäten	<b>578'000</b>	<b>534'000</b>
Säule 3b	<b>8'554'000</b>	<b>9'314'000</b>
Globalversicherung Landwirtschaft	<b>41'056'000</b>	<b>38'368'000</b>
Provisionsertrag (netto)	<b>2'348'000</b>	<b>2'294'000</b>
Erfolg aus Kapitalertrag	<b>968'000</b>	<b>728'500</b>

Die Erträge setzten sich im Wesentlichen aus dem Provisionsertrag, dem Kapitalertrag und den Entnahmen, der an die Stiftungsaktivitäten gebundenen Fonds, zusammen.

### Aufwand

Versicherung	2015	2014
Stiftungsaktivitäten	<b>207'000</b>	206'400
Säule 3b	<b>8'554'000</b>	9'314'000
Globalversicherung Landwirtschaft	<b>41'056'000</b>	38'368'000
Verwaltung	<b>2'967'000</b>	2'745'000

Im Berichtsjahr nahmen die Leistungen aus dem Fonds für Betriebs- und Familienunterstützung markant zu. Durch die Abnahme der Leistungen im Bereich der Aushilfeversicherung blieben aber die Stiftungsaktivitäten auf dem Stand des Vorjahres.

### Betrieb / Versicherte

Versicherung	2015	2014
UVG / Betriebe	<b>10'359</b>	10'500
UVG / Versicherte	<b>16'090</b>	15'136
Säule 3b	<b>7'750</b>	6'800

## Gewinnverwendung

Versicherung	2015
Zuweisung Fonds Aushilfen- Versicherung	<b>365'000</b>
Zuweisung Stiftungskapital	<b>1'000</b>

## Kapitel 2: Jahresbericht

---

### Stiftungsrat

Für die im Jahr 2014 zurückgetretene Stiftungsrätin Petra Omlin vom Bauernverband Obwalden folgte Erwin Spichtig-Odermatt vom Bauernverband Obwalden, welcher die Amtszeit von Petra Omlin, welche noch bis Ende 2015 dauert, vollenden wird.

Zudem fanden im Berichtsjahr Gesamterneuerungswahlen des Stiftungsrates für die Amtsperiode 2016 – 2019 durch den Vorstand des Bauernverbandes statt.

### Mitglieder

		Funktion
Walter Balmer	Berner Bauern Verband	Stiftungsratsausschuss
Hanspeter Haug	Zürcher Bauernverband	Stiftungsratsausschuss
Fredy Krieger-Vogel	Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband	Stiftungsratsausschuss
Madeleine Murenzi	Chambre neuchâteloise d'agriculture et de viticulture	Stiftungsratsausschuss
Fritz Schober	Schweizer Bauernverband	Präsident
Andreas Widmer	St. Galler Bauernverband	Vizepräsident
Erich Kuhn	Bauernverband Aargau	
Bruno Inauen	Bauernverband Appenzell AI	
Ernst Graf-Beutler	Bauernverband Appenzell AR	
Yvonne Brodmann	Bauernverband beider Basel	
Frédéric Ménétreay	Union des paysans fribourgeois	
Ramona Giger-Fäh	Glarner Bauernverband	
Claudio Schocher	Bündner Bauernverband	
Paul-André Houlmann	Chambre jurassienne d'agriculture	
Markus Odermatt-Schegg	Bauernverband Nidwalden	
Erwin Spichtig-Odermatt	Bauernverband Obwalden	
Virginia Stoll	Schaffhauser Bauernverband	
Markus Von Allmen	Solothurnischer Bauernverband	
Christoph Bamert	Bauernverband Schwyz	
Adrian Von Grünigen	Verband Thurgauer Landwirtschaft (VTL)	
Christina Fähndrich	Unione Contadini Ticinesi	
Markus Baumann	Bauernverband Uri	
Olivier Baudet	Prométerre	
Rosmarie Ritz	Oberwalliser Landwirtschaftskammer (OLK) Walliser Landwirtschaftskammer (WLK)	
Renate Niederberger	Zuger Bauernverband	
Therese Gfeller	ABLA	
Theo Jenni	ABLA	
Liselotte Peter-Huber	Schweiz. Bäuerinnen- und Landfrauenverband	
Christine Bühler-Gerber	Schweiz. Bäuerinnen- und Landfrauenverband	
Francis Egger	Schweizer Bauernverband	
Hansjörg Walter	Schweizer Bauernverband	

## Tätigkeit

Der Stiftungsrat traf sich im Jahr 2015 drei Mal.

An der Frühjahrssitzung vom 22.5.2015 genehmigte er den Jahresbericht 2014, die Jahresrechnung 2014 der Agrisano Stiftung, die Konzernrechnung 2014 der Agrisano Stiftung und ihren beiden AG's und nahm den Bericht der Revisionsstelle 2014 zur Kenntnis. Weiter diskutierte er die Geschäfte der Generalversammlungen der Agrisano Krankenkasse AG und der Agrisano Versicherungen AG und fasste die Beschlüsse zuhanden des Vertreters für die Generalversammlungen aus den eigenen Reihen. Des Weiteren nahm der Stiftungsrat den IKS Bericht 2014 zur Kenntnis. An derselben Sitzung beschloss der Stiftungsrat über Anpassungen sowohl im IKS Reglement wie auch im Anlagereglement. Zudem liess er sich betreffend dem neuen Vertriebs- und Provisionierungssystem 2016+ orientieren.

An der Sitzung vom 21.7.2015 liess sich der Stiftungsrat über die geplanten Prämienanpassungen der Agrisano Krankenkasse AG und der Agrisano Versicherungen AG orientieren und diskutierte diese umfassend. Zudem wurden die kalkulierten Jahresergebnisse 2015 und 2016 der Agrisano Krankenkasse AG und das kalkulierte Jahresergebnis 2015 der Agrisano Versicherungen AG erläutert.

Anlässlich der Sitzung vom 11.11.2015 konstituierte sich der Stiftungsrat für das Jahr 2016 selbst. Er wählte Francis Egger zum Präsidenten, Andreas Widmer zum Vizepräsidenten und die Firma Balmer-Etienne AG zur Revisionsstelle. An erwähnter Sitzung nahmen sowohl die Mitglieder des bisherigen Stiftungsrates der Amtsperiode 2012 – 2015, wie auch die Mitglieder des Stiftungsrates für die Amtsperiode 2016 – 2019 teil. Weiter diskutierte der Stiftungsrat die Geschäfte der ausserordentlichen Generalversammlungen der Agrisano Krankenkasse AG und der Agrisano Versicherungen AG und mandatierte einen Vertreter für die Versammlungen aus den eigenen Reihen. Zudem wurde über die Ergebniserwartung 2015 der Agrisano und ihren beiden AG's informiert.

In unseren Gremien wird die Lücke des zurückgetretenen Verwaltungsratspräsidenten nicht einfach zu schliessen sein. An dieser Stelle sei auch nochmals auf die enormen Leistungen von Fritz Schober hingewiesen. Ihm sind wir und zusammen mit uns die landwirtschaftliche Bevölkerung zu grossem Dank verpflichtet. Berechtigterweise wurde Fritz Schober infolge seiner Errungenschaften zum Ehrenpräsidenten berufen.

## Stiftungsratsausschuss

### Mitglieder

		Funktion
Walter Balmer	Berner Bauern Verband	
Hanspeter Haug	Zürcher Bauernverband	
Fredy Krieger	Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband	
Madeleine Murenzi	Chambre neuchâteloise d'agriculture et de viticulture	
Fritz Schober	Schweizer Bauernverband	Präsident
Andreas Widmer	St. Galler Bauernverband	Vizepräsident

### Tätigkeit

Der Stiftungsratsausschuss traf sich im Jahr 2015 zu sechs Sitzungen. Neben den wiederkehrenden statistischen Aufgaben beriet er folgende Geschäfte:

- Behandlung des Berichtes der internen Revision und des IKS Berichtes.
- Information betreffend der Einführung des neuen Vertriebs- und Provisionierungssystem 2016+.

- Vorbereitung der Stiftungsratssitzungen.
- Infolge der Frühpensionierung von Edi Boos auf den 31. Mai 2016 mussten zudem ein Stellvertreter des Geschäftsführers und ein neues Mitglied der Geschäftsleitung für den IT-Bereich per 1. Juni 2016 bestimmt werden. Ab diesem Datum wird Beat Meier neuer Stellvertretender Geschäftsleiter sein, Lukas Nietlispach wird neu in der Geschäftsleitung Einsitz nehmen.

## Anlageausschuss

### Mitglieder

		Funktion
Walter Balmer	Berner Bauern Verband	
Hanspeter Haug	Zürcher Bauernverband	
Fredy Krieger	Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband	
Beat Meier	Agrisano Krankenkasse AG	
Madeleine Murenzi	Chambre neuchâteloise d'agriculture et de viticulture	
Christian Scharpf	Agrisano Krankenkasse AG	
Fritz Schober	Schweizer Bauernverband	Präsident
Andreas Widmer	St. Galler Bauernverband	Vizepräsident

### Tätigkeit

Der Anlageausschuss tagte im Jahr 2015 zwei Mal. An seinen Sitzungen liess er sich über die Anlagen informieren und beschloss neue Anlagen. Zudem erfolgte ein vierteljährliches Reporting auf dem Zirkularweg an die Mitglieder.

### Externe Revision

Die externe Revision war im Jahr 2015 der Firma Balmer-Etienne AG, unter der Führung von Roland Furger (Leitender Revisor), übertragen. Sie wird dieses Amt auch im Jahr 2016 bekleiden.

### Interne Revision

Die interne Revision wurde durch die Firma Engel Copera AG durchgeführt.

## Geschäftsleitung

### Mitglieder

		Funktion
Edi Boos		Geschäftsführer-Stv., IT, Kalkulation + Statistik
Hanspeter Flückiger		Leiter Versicherungen
Patrik Hasler		Marketing & Kommunikation
Christian Scharpf		Geschäftsführer
Barbara Krucker		Co-Leiterin Leistungen
Beat Meier		Finanzen und Personal
Ivo Peterhans		Kunden & Partner
Beatrix Wieser		Co-Leiterin Leistungen

## **Tätigkeit**

Das Jahr 2015 wurde durch die Suche und Wahl eines Nachfolgers unseres langjährigen Stiftungsrats- und Gründungspräsidenten Fritz Schober geprägt. Zudem mussten zwei weitere, bewährte Mitglieder des Stiftungsratsausschusses in der Person von Walter Balmer und Hanspeter Haug infolge Altersbeschränkung ersetzt werden.

Die Einführung eines neuen Vertriebs- und Provisionierungssystems wurde zum Anlass genommen, das Vertragskonstrukt mit unseren Regionalstellen von Grund auf neu zu organisieren, anzupassen und zu harmonisieren. Erfreulich ist, dass diese Änderungen gross mehrheitlich auf positives Echo gestossen sind.

Im Berichtsjahr wurde unter anderem ein Projekt für eine neue Beratungssoftware gestartet, welches unsere Regionalstellen in diesem Prozess massgebend unterstützen wird. Ein weiteres Projekt betrifft die elektronische Archivierung von Kundendossiers auf den Regionalstellen, womit wir einen grossen Schritt zum papierlosen Archiv auch auf den Regionalstellen unternehmen können.

Im Berichtsjahr wurden zudem mehrere Stockwerke im Agrisano Tower renoviert und bezüglich den elektrischen Installationen auf aktuellen Stand gebracht.

Die Zusammenarbeit mit der Emmental Versicherung konnte weiter ausgebaut werden. Diese Partnerschaft entwickelt sich im Sinne beider Partner und hat ein erfreuliches Niveau erreicht.

Als Novum wurde am 24. April 2015 zum ersten Mal der Prix Agrisano vergeben. Mit diesem Preis wird alle zwei Jahre eine Person, Familie, Gruppe oder Institution ausgezeichnet, die sich für verunfallte, betagte oder benachteiligte Menschen einsetzt. 2015 ging der Preis an das Bäuerliche Sorgentelefon.

## **Generalsekretariat**

	Funktion
Peter Kopp	Politik, Recht

Im Generalsekretariat befasste man sich mit der Überarbeitung des Managementhandbuches, womit auch die Abläufe in der Agrisano Stiftung noch transparenter organisiert sein werden. Zu diesem Zweck wurde ein Projekt unter der Leitung unseres Generalsekretärs lanciert.

## **Rechnungsergebnis**

Das Geschäftsergebnis 2015 der Agrisano Stiftung schliesst mit einem Vorschlag von CHF 365'922.40 ab. Das Eigenkapital stieg auf CHF 22'194'074 an. Für die Details verweisen wir auf das Kapitel 4: Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Revisionsbericht.

Die Agrisano Stiftung kann somit in jeder Hinsicht auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken und verzeichnet einen Vorschlag von CHF 365'922, was wiederum nach 2014 ein äusserst erfreuliches Finanzergebnis darstellt.

Der Erfolg der Stiftung ist vor allem dem sehr grossen Einsatz der Mitarbeitenden und den Mitgliedern der Geschäftsleitung zuzuschreiben. Ihnen gilt deshalb ein besonderer Dank.

## **Konzernrechnung**

Die konsolidierte Jahresrechnung der Agrisano Stiftung, welche zu 100% Besitzerin der Agrisano Krankenkasse AG und der Agrisano Versicherungen AG ist, schliesst mit einem Rückschlag von CHF 15'487'935 ab.



Dieser Rückschlag ist auf die beiden Sparten Obligatorische Krankenpflegeversicherung und Krankentaggeldversicherung der Agrisano Krankenkasse AG zurück zu führen. Trotz dieses Rückschlags kann die finanzielle Lage des Konzerns als stabil bezeichnet werden. Für die Details verweisen wir auf das Kapitel 4: Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Revisionsbericht

Agrisano Stiftung

Francis Egger  
Präsident

Christian Scharpf  
Geschäftsführer

## Kapitel 3: Lagebericht

---

**Die Agrisano (Stiftung) schliesst 2015 mit einem Unternehmensgewinn von CHF 0.366 Mio. ab. Sie ist mit einem Eigenkapital von CHF 22.194 Mio. weiterhin finanziell sehr gut kapitalisiert.**

Die Jahresrechnung 2015 der Agrisano (Stiftung) wurde gemäss den Vorgaben von Art. 959-961 OR erstellt. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, was die finanzielle Lage nach dem Prinzip von „true and fair“ darstellt.

Das Geschäftsjahr 2015 der Agrisano schliesst mit einem Gewinn von CHF 0.366 Mio. ab. Dieser Gewinn ergibt sich als Saldo aus den Sparten Stiftungsaktivitäten, Provisionsertrag, Provisionsaufwand, Betriebskosten und Anlageertrag. Das Versicherungsgeschäft mit rund CHF 50 Mio. präsentiert sich erfolgsneutral da die Stiftung als Vermittler von Versicherungsangeboten und nicht als Versicherer am Markt auftritt. Die angebotenen Versicherungslösungen haben sich im Jahr 2015 in Bezug auf das Prämienvolumen und die Anzahl der versicherten Personen weiterhin positiv entwickelt.

Der Betriebsaufwand erhöhte sich im 2015 um CHF 0.222 Mio. auf CHF 2.967 Mio., was im Wesentlichen auf die gestiegene Anzahl der Vollzeitstellen um 2,2 Einheiten zurück zu führen ist. Im Jahresdurchschnitt weist die Stiftung 16.25 FTE aus.

Die Kapitalanlagen erreichten 2015 mit einem Gewinn CHF 0.97 Mio. in Anbetracht der schwierigen Gesamtumstände ein gutes Ergebnis. Das Eigenkapital erhöht sich um 1.1% auf CHF 22.19 Mio.

Im Rahmen des IKS und Risikomanagements wurde vom Stiftungsrat am 22. Mai 2015 der Bericht 2014 zur Kenntnis genommen. Die Kenntnisnahme des Berichts 2015 ist für die Stiftungsratssitzung vom 20. Mai 2016 vorgesehen.

Für 2016 gehen wir von einem ähnlich positiven Ergebnis wie 2015 aus.

## **Kapitel 4: Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Revisionsbericht**

---

**Jahresrechnung 2015**  
**(Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)**

**Agrisano Stiftung**  
**5200 Brugg**

<b>BILANZ</b>	Ziffer	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
		CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>27'955'843.97</b>	<b>29'862'814.76</b>
1 Flüssige Mittel		3'781'670.96	8'880'399.56
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.1	4'914'387.25	2'998'198.24
3 Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.2	19'259'785.76	17'984'216.96
<b>Anlagevermögen</b>		<b>29'684'300.00</b>	<b>29'630'300.00</b>
4 Kapitalanlagen	3.3	4'213'300.00	4'285'300.00
5 Beteiligungen	3.4	8'100'000.00	8'100'000.00
6 Sachanlagen	3.5	956'000.00	1'147'000.00
7 Liegenschaften	3.6	16'415'000.00	16'098'000.00
<b>Total Aktiven</b>		<b>57'640'143.97</b>	<b>59'493'114.76</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Fremdkapital</b>		<b>35'446'069.49</b>	<b>37'531'177.70</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
10 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.7	18'007'836.94	20'548'110.20
11 Passive Rechnungsabgrenzungen	3.8	1'547'082.35	1'145'927.30
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
12 Hypotheken	3.9	7'500'000.00	7'500'000.00
13 Darlehen		6'500'000.00	6'500'000.00
14 Rückstellungen	3.10	1'098'115.20	1'098'115.20
15 Rückstellung Finanzrisiken	3.11	793'035.00	739'025.00
<b>Eigenkapital</b>		<b>22'194'074.48</b>	<b>21'961'937.06</b>
20 Stiftungskapital		15'839'850.23	15'838'927.81
21 Fonds	3.12	6'354'224.25	6'123'009.25
<b>Total Passiven</b>		<b>57'640'143.97</b>	<b>59'493'114.76</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

Ziffer

2015

2014

CHF

CHF

<b>Total Einnahmen</b>		<b>50'218'304.84</b>	<b>48'215'667.60</b>
<b>Einnahmen aus Stiftungsaktivitäten</b>		<b>578'221.20</b>	<b>533'913.20</b>
20 Aushilfeversicherung		444'436.20	456'263.20
21 Auflösung/Bildung Fonds für Betriebs-/Familienunterstützung		121'685.00	75'150.00
22 Auflösung/Bildung Fonds für Prävention		12'100.00	2'500.00
<b>Versicherungsgeschäft</b>		<b>49'640'083.64</b>	<b>47'681'754.40</b>
23 Globalversicherung/Unfallversicherung		18'962'804.40	18'280'662.40
24 Globalversicherung/Krankenversicherung		22'093'050.90	20'086'859.50
25 Säule 3b		8'553'570.89	9'314'232.50
26 Privathaft Emmental		30'657.45	0.00
<b>Total Ausgaben</b>		<b>-49'847'492.04</b>	<b>-47'888'146.40</b>
<b>Ausgaben aus Stiftungsaktivitäten</b>		<b>-207'408.40</b>	<b>-206'392.00</b>
30 Aushilfeversicherung		-73'623.40	-128'742.00
31 Fonds für Betriebs-/Familienunterstützung		-121'685.00	-75'150.00
32 Fonds für Prävention		-12'100.00	-2'500.00
<b>Versicherungsgeschäft</b>		<b>-49'640'083.64</b>	<b>-47'681'754.40</b>
33 Globalversicherung/Unfallversicherung		-18'962'804.40	-18'280'662.40
34 Globalversicherung/Krankenversicherung		-22'093'050.90	-20'086'859.50
35 Säule 3b		-8'553'570.89	-9'314'232.50
36 Privathaft Emmental		-30'657.45	0.00
<b>Ergebnis aus Stiftungsaktivitäten/Versicherungsgeschäft</b>		<b>370'812.80</b>	<b>327'521.20</b>
<b>Übriger Erfolg</b>		<b>-893'984.80</b>	<b>-622'660.33</b>
40 Provisionsertrag/Kurseinnahmen	4.1	3'910'940.80	3'697'225.79
41 Provisionsaufwand	4.2	-1'562'982.65	-1'403'335.15
42 Passivzinsen		-225'027.75	-169'153.50
43 Verwaltungskosten	4.3	-2'966'894.50	-2'744'702.97
44 Veränderung Delkredere		-50'020.70	-2'694.50
<b>Erfolg aus Kapitalanlagen</b>	4.4	<b>968'174.72</b>	<b>728'401.03</b>
50 Zinsertrag		12'764.26	24'673.46
51 Liegenschaftserfolg		289'872.65	256'344.35
52 Wertschriftenertrag		803'786.13	614'500.00
53 Realisierter Kurserfolg		0.00	0.00
54 Nicht realisierter Kurserfolg		-72'000.00	304'000.00
55 Bildung Wertschwankungsreserven		-54'010.00	-458'850.00
56 Vermögensverwaltungskosten		-12'238.32	-12'266.78
<b>Gewinn (+) / Verlust (-) vor Steuern</b>		<b>445'002.72</b>	<b>433'261.90</b>
<b>Steuern</b>		<b>-79'080.30</b>	<b>-101'884.80</b>
60 Steuern		-79'080.30	-101'884.80
<b>Gewinn (+) / Verlust (-) nach Steuern</b>		<b>365'922.42</b>	<b>331'377.10</b>
<b>Gewinnverwendung</b>		<b>-365'922.42</b>	<b>-331'377.10</b>
52 Zuweisung Fonds für Betriebs- und Familienunterstützung		0.00	0.00
53 Zuweisung Fonds Aushilfeversicherung		-365'000.00	-327'521.20
54 Zuweisung Stiftungskapital		-922.42	-3'855.90

<b>Geldflussrechnung</b>	Ziffer	<b>2015</b>	<b>2014</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>			
Gewinn / Verlust		365'922	331'377
<i>Abschreibungen / Zuschreibungen auf</i>			
Kapitalanlagen	4.2	72'000	-304'000
Liegenschaften		344'030	331'353
Sachanlagen		236'111	209'141
Forderungen			
<i>Zunahme / Abnahme der</i>			
Rückstellungen	3.10	0	0
<i>Gewinn / Verlust aus Abgängen von</i>			
Sachanlagen		0	0
<i>Zunahme / Abnahme von</i>			
Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	3.2	-1'275'569	-17'953'117
Forderungen	3.1	-1'916'189	-2'473'890
Rechnungsabgrenzungen (passiv)		401'155	1'016'837
Verbindlichkeiten	3.8	-2'540'273	20'068'777
Hypotheken	3.12	0	0
Veränderung Wertschwankungsreserve	3.11	54'010	458'850
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>-4'258'803</b>	<b>1'685'328</b>
<b>Geldfluss aus Investitionsbereich</b>			
Auszahlungen für Investitionen in Immobilien		-661'030	-44'353
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		-45'111	-1'356'141
Einzahlungen aus Deinvestitionen von Kapitalanlagen		0	6'500'000
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Investitionsbereich</b>		<b>-706'141</b>	<b>5'099'506</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungsbereich</b>			
Fondsrechnungen	3.7	-133'785	-77'650
Veränderung Stiftungsvermögen			
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Finanzierungsbereich</b>		<b>-133'785</b>	<b>-77'650</b>
<b>Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode</b>		<b>8'880'400</b>	<b>2'173'215</b>
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-5'098'729	6'707'184
<b>Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode</b>		<b>3'781'671</b>	<b>8'880'400</b>

## 0 Allgemeine Angaben

Name der Stiftung		Agrisano Brugg (AG)
Rechnungsjahr		2015
Revisionsstellen:	externe Revision	Balmer-Etienne AG, Kauffmannweg 4, 6003 Luzern Leitender Revisor: Roland Furger
	interne Revision	Engel Copera AG, Waldeggstrasse 37, 3097 Bern-Liebefeld Leitender Revisor: Dieter Mathys
Aufsichtbehörde:		Eidg. Stiftungsaufsicht, 3003 Bern

## 1 Bestätigung bezüglich Einhaltung des Kontenplanes, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

### 1.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Bei der Rechnungslegung kommen dabei die obligationenrechtlichen Grundsätze zur Anwendung. Die Bewertung der Aktiven basiert dabei grundsätzlich auf dem Anschaffungswertprinzip unter Abzug der notwendigen Wertberichtigungen bzw. Abschreibungen.

In Abweichung dazu werden die Wertschriften in der Jahresrechnung zum Kurswert eingesetzt.

## 2 Interne Kontrolle

Die Agrisano (Stiftung) ist den folgenden Risiken ausgesetzt:

#### *Anlagerisiko:*

Die Agrisano ist mit Ihren Kapitalanlagen den Marktrisiken ausgesetzt (Zinsänderungsrisiken, Kursänderungsrisiken und Währungsrisiken). Für die Beteiligungen besteht ein Verlustrisiko.

#### *Geschäftsrisiko und Geschäftsumfeldrisiko:*

Die Agrisano identifiziert auf Grund Ihrer Holdingfunktion für die Agrisano Krankenkasse AG und die Agrisano Versicherungen AG keine weiteren Geschäftsrisiken.

#### *Operationelle Risiken:*

Dieses Risiko umfasst die Informatiksicherheit, die Personalrisiken, Rechtsrisiken und die Geschäftsprozesse.

Die Agrisano verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die obigen Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch systematisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen beurteilt. Der Stiftungsrat beschliesst entsprechende Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung entsprechender Risiken. Die selbst getragenen Risiken werden kontinuierlich überwacht.

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses der Agrisano mit den anzuwendenden Rechnungslegungsstandards und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, hat der Stiftungsrat interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe, auf die Erstellung des Jahresabschlusses sowie regelmässige Reportings.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Stiftungsrat keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Agrisano führen könnten.

#### *Überprüfung des Internen Kontrollsystems*

Der IKS-Bericht 2014 wurde vom Stiftungsrat anlässlich seiner Sitzung vom 22. Mai 2015 zur Kenntnis genommen..

Am 16. Dezember 2015 wurden die verantwortlichen Personen vom IKS-Verantwortlichen aufgefordert, mittels Fragebogen die Ergebnisse für ihre Bereiche zu erheben. Der darauf basierende Bericht wird dem Stiftungsrat anlässlich seiner Sitzung vom 20. Mai 2016 unterbreitet.



### 3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1	<b>Zusammensetzung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposition 2)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
		CHF	CHF
	Prämien Versicherungsnehmer	1'296'123	1'091'071
	Wertberichtigung	-88'000	-85'000
	Agrisano Versicherungen AG	435'547	447'138
	Agrisano Krankenkasse AG	912'793	884'640
	Swiss Life AG/Prämienzahlungskonti Säule 3b	2'092'715	528'117
	Verrechnungssteuer	128'718	73'968
	Agrisano Prevos	66'049	0
	Diverse	70'443	58'265
	<b>Total Buchwerte</b>	<b>4'914'387</b>	<b>2'998'198</b>
		CHF	CHF
3.2	<b>Zusammensetzung Aktive Rechnungsabgrenzung (Bilanzposition 3)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
		CHF	CHF
	Vorauszahlungen Globalversicherung	19'139'460	17'893'500
	Swiss Life AG	88'237	46'468
	Marchzinsen	8'708	8'708
	Nebenkosten und Heizölvorrat	23'381	35'541
	<b>Total</b>	<b>19'259'786</b>	<b>17'984'217</b>
		CHF	CHF
3.3	<b>Zusammensetzung der Kapitalanlagen (Bilanzposition 4)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
		CHF	CHF
	Obligationen Ausland CHF	992'500	1'013'500
	Immobilienfonds Schweiz CHF	3'220'800	3'271'800
	<b>Total Buchwerte</b>	<b>4'213'300.00</b>	<b>4'285'300.00</b>
		CHF	CHF
	Die Bilanzierung der Kapitalanlagen erfolgt zu Marktwerten.		
3.4	<b>Zusammensetzung der Beteiligungen (Bilanzposition 5)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
		CHF	CHF
	Agrisano Krankenkasse AG                      Beteiligung zu 100%	100'000	100'000
	Agrisano Versicherungen AG                    Beteiligung zu 100%	8'000'000	8'000'000
	<b>Total Buchwerte</b>	<b>8'100'000</b>	<b>8'100'000</b>
		CHF	CHF

3.5 **Zusammensetzung der Sachanlagen** **2015**  
**(Bilanzposition 6)** CHF

	Mobilien Neuanschaffungen	Infrastruktur und Ausbau Campus	IT	Total
Anschaffungswerte per 1.1.2015	<b>126'406</b>	<b>1'193'157</b>	<b>36'578</b>	<b>1'356'141</b>
Zugänge	0	0	45'111	45'111
Abgänge	0	0	0	0
<b>Stand am 31.12.2015</b>	<b>126'406</b>	<b>1'193'157</b>	<b>81'689</b>	<b>1'401'252</b>
Kumulierte Abschreibungen 1.1.2015	<b>16'406</b>	<b>174'157</b>	<b>18'578</b>	<b>209'141</b>
Abschreibungen planmässig	16'000	173'000	47'111	236'111
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0	0
Abgänge				0
<b>Stand am 31.12.2015</b>	<b>32'405</b>	<b>347'157</b>	<b>65'689</b>	<b>445'251</b>
<b>Nettobuchwert per 31.12.2015</b>	<b>94'000</b>	<b>846'000</b>	<b>16'000</b>	<b>956'000</b>

**2014**  
CHF

	Mobilien Neuanschaffungen	Infrastruktur und Ausbau Campus	IT	Total
Anschaffungswerte per 1.1.2014	0	0	0	0
Zugänge	126'406	1'193'157	36'578	1'356'141
Abgänge				0
<b>Stand am 31.12.2014</b>	<b>126'406</b>	<b>1'193'157</b>	<b>36'578</b>	<b>1'356'141</b>
Kumulierte Abschreibungen 1.1.2014	0	0	0	0
Abschreibungen planmässig	16'406	174'157	18'578	209'141
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0	0
Abgänge				0
<b>Stand am 31.12.2014</b>	<b>16'406</b>	<b>174'157</b>	<b>18'578</b>	<b>209'141</b>
<b>Nettobuchwert per 31.12.2014</b>	<b>110'000</b>	<b>1'019'000</b>	<b>18'000</b>	<b>1'147'000</b>

3.6 **Liegenschaften** **2015** **2014**  
**(Bilanzposition 7)** CHF CHF

Steinackerstrasse 7, 5210 Windisch

Buchwert per 1.1.	9'165'000	9'310'000
Neubewertung zu Marktwerten	0	0
Laufende Investitionen	382'464	44'353
Abschreibung per 31.12.	-197'464	-189'353
<b>Buchwert per 31.12.</b>	<b>9'350'000</b>	<b>9'165'000</b>

Versicherungswert: 11'697'000 11'697'000

Stapferstrasse 2, 5200 Brugg

Buchwert per 1.1.	6'933'000	7'075'000
Neubewertung zu Marktwerten	0	0
Laufende Investitionen	278'565	0
Abschreibung per 31.12.	-146'565	-142'000
<b>Buchwert per 31.12.</b>	<b>7'065'000</b>	<b>6'933'000</b>

Versicherungswert: 11'701'000 11'701'000

**Total Liegenschaften** **16'415'000** **16'098'000**

Die Liegenschaften werden zum Übernahmewert per 01.01.2012 zuzüglich laufende Investitionen minus jährliche Abschreibungen bilanziert.

3.7	<b>Zusammensetzung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposition 10)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	
		CHF	CHF	
	Agrisano Krankenkasse AG	16'845'555	18'422'127	
	Agrisano Versicherungen AG	214'038	1'140'252	
	Agrisano Pencas/Darlehenszinsen	0	146'250	
	Agrisano Pencas/Kontokorrent	203'816	0	
	Swiss Life / Vertrag U7000	276'710	0	
	Heizungsgesellschaft Laurpark	87'823	0	
	Solida	36'123	78'742	
	Emmental	30'657	0	
	Provisionen 3b	55'500	67'580	
	Provisionen Gesamtberatung	102'321	82'506	
	ESTV/Zuviel erhaltene Verrechnungssteuer	0	112'500	
	Sozialleistungen Dezember	17'236	39'938	
	Ausbau Campus	0	78'565	
	Unterhalt Steinackerstrasse 7	3'218	115'251	
	Rückerstattung Doppelzahlungen	16'880	62'386	
	agritop	20'880	20'640	
	Kantonales Steueramt/DBSt	42'142	42'142	
	Leistungen Fonds für Betriebs- und Familienunterstützung	7'100	2'550	
	PTT/Barfrankierungen	17'176	59'052	
	Diverse	30'661	77'628	
	<b>Total</b>	<b>18'007'837</b>	<b>20'548'110</b>	
3.8	<b>Zusammensetzung Passive Rechnungsabgrenzung (Bilanzposition 11)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	
		CHF	CHF	
	Vorausbezahlte Mietzinsen	70'234	73'594	
	Vorauszahlungen Versicherungsnehmer	1'389'502	958'418	
	Abgrenzung Prämienenertrag Folgejahr	37'346	27'715	
	Abgrenzung Provisionsaufwand 4. Quartal 3b	0	36'200	
	Diverse	50'000	50'000	
	<b>Total</b>	<b>1'547'082</b>	<b>1'145'927</b>	
3.9	<b>Zusammensetzung Hypotheken (Bilanzposition 12)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	
		CHF	CHF	
	Die Liegenschaften Steinackerstrasse 7, Windisch und Stapferstrasse 2, Brugg sind per 31.12.2014 mit Total CHF 7.5 Mio. hypothekarisch belastet. Das Detail ist der folgenden Zusammenstellung zu entnehmen.			
	Neue Aargauer Bank	Festhypothek 0.82% Bis 31.12.2014	0	1'000'000
		Festhypothek 0.92% Bis 31.12.2015	1'000'000	1'000'000
		Festhypothek 1.17% Bis 31.12.2016	1'000'000	1'000'000
		Festhypothek 1.37% Bis 31.12.2017	1'500'000	1'500'000
		Festhypothek 1.46% Bis 31.12.2018	1'000'000	1'000'000
		Festhypothek 1.68% Bis 31.12.2019	1'000'000	1'000'000
		Festhypothek 1.00% Bis 31.12.2020	1'000'000	0
		Libor 0.70%	1'000'000	1'000'000
	<b>Total</b>		<b>7'500'000</b>	<b>7'500'000</b>
3.10	<b>Rückstellungen (Bilanzposition 14)</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>	
		CHF	CHF	
	Steuerrückstellungen	1'098'115	1'098'115	
	<b>Total Rückstellungen</b>	<b>1'098'115</b>	<b>1'098'115</b>	

Diese Rückstellung dient zur Finanzierung der ausstehenden definitiven Steuerbelastung der Jahre 2012 und 2013.

3.11 **Rückstellung Finanzrisiken**  
(Bilanzposition 15)

	2015	2014
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.		
Entnahme zugunsten der Erfolgsrechnung	739'025	125'000
Zuweisung zulasten der Erfolgsrechnung	0	0
<b>Rückstellung Finanzrisiken gemäss Bilanz</b>	<b>54'010</b>	<b>155'175</b>
	<b>793'035</b>	<b>739'025</b>
<b>Zielgrösse der Rückstellung Finanzrisiken (Betrag)</b>		
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	793'035	806'385
	<b>0</b>	<b>-67'360</b>

3.12 **Detail zu Fonds**  
(Bilanzposition 21)

Die einzelnen Fonds haben sich wie folgt entwickelt:

Fonds für Prävention

Stand per 1.1.	377'950	380'450
Beiträge/Einlagen	0	0
Ausgaben	-12'100	-2'500
Stand per 31.12.	<b>365'850</b>	<b>377'950</b>

Fonds für Härtefälle

Stand per 1.1.	181'500	181'500
Beiträge/Einlagen	0	0
Ausgaben	0	0
Stand per 31.12.	<b>181'500</b>	<b>181'500</b>

Fonds für Betriebs- und Familienunterstützung

Stand per 1.1.	4'523'100	4'598'250
Beiträge/Einlagen	0	0
Ausgaben	-121'685	-75'150
Stand per 31.12.	<b>4'401'415</b>	<b>4'523'100</b>

Fonds für Aushilfen

Stand per 1.1.	1'040'459	712'938
Beiträge/Einlagen	365'000	327'521
Ausgaben	0	0
Stand per 31.12.	<b>1'405'459</b>	<b>1'040'459</b>

**Total Buchwerte Fonds**

<b>6'354'224</b>	<b>6'123'009</b>
------------------	------------------

#### 4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4.1 Provisionsertrag/Kurseinnahmen (Erfolgsrechnung Positionen 40)		2015	2014
		CHF	CHF
	Globalversicherung Landwirtschaft	2'954'134	2'761'215
	Säule 3b	344'952	321'804
	Kollektivvertrag Kranken- und Unfalltaggeld KTLW	575'598	589'189
	Diverse Provisionen	34'888	24'156
	Kurseinnahmen	1'369	862
		<b>3'910'941</b>	<b>3'697'226</b>
4.2 Provisionsaufwand (Erfolgsrechnung Positionen 41)		2015	2014
		CHF	CHF
	Globalversicherung Landwirtschaft	-706'257	-664'216
	Prämienrabatt UVG	-449'761	-424'572
	Säule 3b	-296'280	-252'730
	Aufwand Beratungskonzept	-56'736	-42'307
	Diverse Provisionen	-53'949	-19'509
		<b>-1'562'983</b>	<b>-1'403'335</b>
4.3 Verwaltungskosten (Erfolgsrechnung Positionen 43)		2015	2014
		CHF	CHF
	Personalaufwand	2'086'793	1'812'098
	Raumaufwand	104'413	135'794
	IT-Kosten	97'713	102'648
	Betriebsaufwand	135'298	173'743
	Stiftungsrat	74'273	73'011
	Revision	8'165	5'573
	Organhaftpflichtversicherung	17'106	10'771
	Public Relation	132'577	185'106
	Abschreibungen	236'111	209'141
	Prix Agrisano	20'112	2'127
	Diverse	54'334	34'692
		<b>2'966'895</b>	<b>2'744'703</b>

**Ertrag aus Kapitalanlagen****(Erfolgsrechnung Positionen 50 - 56)**

	<b>2015</b>	<b>2014</b>
	CHF	CHF
<b>Ordentlicher Ertrag (50 + 52)</b>		
Liquidität	12'764	24'673
Obligationen Ausland CHF	47'500	47'500
Aktien Schweiz	640'000	480'000
Immobilienfonds Schweiz CHF	116'286	87'000
Liegenschaften (Details siehe unten)	289'873	256'344
<b>Total</b>	<b>1'106'423</b>	<b>895'518</b>
<b>Realisierter Kurserfolg (53)</b>		
Liquidität	0	0
Obligationen Ausland CHF	0	0
Immobilienfonds Schweiz CHF	0	0
Liegenschaften	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nicht realisierter Kurserfolg (54)</b>		
Liquidität	0	0
Obligationen Ausland CHF	-21'000	-41'000
Immobilienfonds Schweiz CHF	-51'000	345'000
Liegenschaften	0	0
<b>Total</b>	<b>-72'000</b>	<b>304'000</b>
<b>Veränderung der Wertschwankungsreserve (55)</b>		
Obligationen Ausland CHF	3'150	-458'850
Immobilienfonds Schweiz CHF	-57'160	0
<b>Total</b>	<b>-54'010</b>	<b>-458'850</b>
<b>Vermögensverwaltungskosten (56)</b>		
Kontoführungsspesen	-7'773	-8'135
Depotgebühren	-4'366	-4'132
Kauf und Verkauf	-100	0
<b>Total</b>	<b>-12'238</b>	<b>-12'267</b>
<b>Total Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>968'175</b>	<b>728'401</b>
<b>Detail zum Liegenschaftserfolg</b>		
<u>Steinackerstrasse 7, 5210 Windisch</u>		
Mietzins ertrag	574'135	573'613
Hypothekarzinsen	-44'974	-44'327
Unterhalt und übriger Aufwand	-164'921	-237'475
Abschreibung auf Grund Neubewertung zu Marktwerten	0	0
Abschreibung per 31.12.	-197'464	-189'353
Buchwert per 31.12.	166'776	102'458
<u>Stapferstrasse 2, 5200 Brugg</u>		
Mietzins ertrag	419'184	384'351
Hypothekarzinsen	-44'974	-44'327
Unterhalt und übriger Aufwand	-104'549	-44'138
Zuschreibung auf Grund Neubewertung zu Marktwerten	0	0
Abschreibung per 31.12.	-146'565	-142'000
Buchwert per 31.12.	123'096	153'886
<b>Total Liegenschaftserfolg</b>	<b>289'873</b>	<b>256'344</b>

5.1 **Finanzielles Ergebnis**

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche das Ergebnis 2015 beeinflussen, gab es keine.

5.2 **Anzahl Vollzeitstellen**

Die Anzahl der Vollzeitstellen beläuft sich per 31.12.2015 auf 17.35.

## Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der

Agrisano, Brugg

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung Ihrer Gesellschaft, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfungen in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 13. April 2016

rf/uma

Balmer-Etienne AG

Roland Furger  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

Urs Matter  
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2015

# **Konsolidierte Jahresrechnung 2015**

## **(Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)**

**Agrisano**  
**5200 Brugg**

**(Agriso Stiftung)**

**(Agriso Krankenkasse AG)**

**(Agriso Versicherungen AG)**

# BILANZ

Ziffer                      **31.12.2015**                      **31.12.2014**  
CHF    CHF

## AKTIVEN

1 Kapitalanlagen	3.1	337'789'293	306'325'472
2 Sachanlagen	3.2	1'437'000	1'782'500
3 Rechnungsabgrenzungen	3.3	21'379'323	21'610'442
4 Forderungen	3.4	10'826'480	7'538'179
5 Flüssige Mittel		59'069'049	80'961'463
<b>Total Aktiven</b>		<b>430'501'145</b>	<b>418'218'056</b>

## PASSIVEN

<b>Eigenkapital</b>		<b>167'591'133</b>	<b>183'210'856</b>
10 Stiftungsvermögen / Aktienkapital		15'839'850	15'838'928
11 Gesetzliche Reserven		1'390'889	1'017'046
12 Freie Reserven		3'225'000	2'375'000
11 Fondsrechnungen		7'105'857	6'874'642
12 Gewinnreserven		155'184'363	133'856'191
13 Bilanzgewinn/Bilanzverlust		-16'315'124	23'197'386
14 Gewinnvortrag		1'160'298	51'663
<b>Fremdkapital</b>		<b>262'910'012</b>	<b>235'007'200</b>
15 Versicherungstechn. Rückstellungen für eigene Rechnung	3.5	126'239'867	107'646'474
16 Rückstellung Risikoausgleich		30'302'786	33'395'585
17 Rückstellung Prämienkorrektur		4'291'056	1'500'000
17 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen		1'098'115	1'098'115
18 Rückstellung für Finanzrisiken		2'768'035	2'189'025
19 Rechnungsabgrenzungen	3.6	71'963'438	62'546'303
20 Verbindlichkeiten	3.7	12'246'715	12'631'698
21 Darlehen		6'500'000	6'500'000
22 Hypotheken	3.8	7'500'000	7'500'000
<b>Total Passiven</b>		<b>430'501'145</b>	<b>418'218'056</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

	Ziffer	2015	2014
		CHF	CHF
<b>Ertrag</b>		<b>387'685'492</b>	<b>359'899'984</b>
20 Ertrag Stiftungsaktivitäten		578'221	533'913
21 Säule 3b		8'553'571	9'314'233
22 Ertrag Emmental		30'657	0
23 Krankentaggeldversicherung		14'404'226	14'705'446
24 Obligatorische Krankenpflegeversicherung		330'349'356	302'432'783
25 Unfallversicherung		12'967'643	13'071'880
26 VVG-Versicherungen		26'033'462	24'149'606
27 Erlösminderungen		-4'644'916	-3'892'832
28 Prämienverbilligung der Kantone		51'384'136	46'577'843
29 Versicherung für besondere Leistungen (VBL)		-325'875	-46'049
30 Beiträge an Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz		-260'854	-368'997
31 Prämienverbilligung an Versicherte		-51'384'136	-46'577'843
<b>Aufwand</b>		<b>-383'005'996</b>	<b>-334'111'789</b>
35 Aufwand Stiftungsaktivitäten		-207'408	-206'392
36 Säule 3b		-8'553'571	-9'314'233
37 Aufwand Emmental		-30'657	0
38 Krankentaggeldversicherung		-14'219'285	-12'912'148
39 Obligatorische Krankenpflegeversicherung		-305'821'567	-269'732'496
40 Kostenbeteiligungen (OKP)		51'281'747	46'593'096
41 Unfallversicherung		-8'369'561	-7'304'023
42 Versicherungsaufwand VVG		-18'184'358	-16'018'314
43 Sonstige Leistungen KVG		-2'351'188	-2'163'713
44 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	3.5	-18'593'393	-7'621'913
45 Veränderung Rückstellung Prämienkorrektur		-4'291'056	0
46 Risikoausgleich zwischen Versicherern		-53'665'699	-55'431'653
<b>Bruttoergebnis</b>		<b>4'679'496</b>	<b>25'788'195</b>
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>-32'858'165</b>	<b>-31'569'346</b>
50 Personalaufwand		-14'531'277	-13'545'246
51 Sonstiger Betriebsaufwand		-4'278'152	-4'604'420
52 Werbeaufwand		-1'480'796	-1'404'555
53 Provisionen		-11'764'500	-11'372'093
54 Abschreibungen		-803'440	-643'032
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-28'178'669</b>	<b>-5'781'151</b>
<b>Übriger Erfolg</b>	4.1	<b>5'475'043</b>	<b>5'034'905</b>
60 Diverse Zinsen		297'688	139'472
61 Diverse Einnahmen		46'590	63'082
62 Diverse Ausgaben		-161'803	-215'095
63 Provisionen		4'954'869	4'702'841
64 Überschuss vermittelte Versicherung UTI		562'727	513'758
65 Passivzinsen		-225'028	-169'154
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>		<b>7'468'358</b>	<b>24'361'497</b>
<b>Ertrag Kapitalanlagen</b>			
70 Zinsertrag		49'183	28'001
71 Liegenschaftserfolg		439'873	393'844
72 Wertschriftenertrag		5'644'885	5'321'775
73 Realisierte Kursgewinne		436'182	358'423
74 Nicht Realisierte Kursgewinne		4'057'925	20'627'399
<b>Aufwand Kapitalanlagen</b>			
75 Realisierte Kursverluste		-9'356	-44'624
76 Nicht Realisierte Kursverluste		-2'207'091	-486'554
77 Wertberichtigung auf Liegenschaften		0	0
78 Vermögensverwaltungskosten		-364'232	-377'917
79 Veränderung Wertschwankungsreserve		-579'010	-1'458'850
<b>Steuern</b>		<b>-250'670</b>	<b>-566'488</b>
85 Steuern		-250'670	-566'488
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	4.2	<b>-15'485'937</b>	<b>23'048'763</b>

## Geldflussrechnung 2015

<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Gewinn / Verlust	-15'485'937	23'048'763
<i>Abschreibungen / Zuschreibungen auf</i>		
Kapitalanlagen/Liegenschaften	-927'794	-18'350'642
Sachanlagen	803'440	643'032
Forderungen	250'000	-310'000
<i>Zunahme / Abnahme von / der</i>		
Rückstellungen	18'291'650	36'780'204
<i>Gewinn / Verlust aus Abgängen von</i>		
Sachanlagen	0	0
<i>Zunahme / Abnahme von</i>		
Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	231'120	-19'756'689
Forderungen	-3'216'262	14'133'691
Rechnungsabgrenzungen (passiv)	9'417'135	-2'215'103
Verbindlichkeiten	-707'022	401'833
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>8'656'328</b>	<b>34'375'088</b>
<b>Geldfluss aus Investitionsbereich</b>		
Auszahlungen für Investitionen in Kapitalanlagen	-28'035'766	-51'384'198
Einzahlungen aus Deinvestitionen von Kapitalanlagen	-1'921'251	48'263'497
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-457'940	-2'018'532
Einzahlungen aus Deinvestitionen von Sachanlagen	0	0
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Investitionsbereich</b>	<b>-30'414'957</b>	<b>-5'139'233</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungsbereich</b>		
Fondsrechnung	-133'785	-77'650
<b>Geld Zu-/Geldabfluss aus Finanzierungsbereich</b>	<b>-133'785</b>	<b>-77'650</b>
<b>Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode</b>	<b>80'961'463</b>	<b>51'803'258</b>
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	-21'892'414	29'158'205
<b>Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>59'069'049</b>	<b>80'961'463</b>

# Anhang zur Konzernrechnung der Agrisano

## 1 Konsolidierungsgrundsätze

### 1.1 Konsolidierungskreis

In die Konzernrechnung einbezogen sind alle Unternehmen, welche durch die Agrisano (Stiftung) direkt kontrolliert werden.

Es sind die folgenden Gesellschaften:

- Agrisano Krankenkasse AG (100%)
- Agrisano Versicherungen AG (100%)

### 1.2 Konsolidierungsmethode

Der Einbezug der Gesellschaften erfolgt nach der Methode der Vollkonsolidierung.

### 1.3 Konsolidierungstichtag

Für alle Unternehmen der Agrisano Gruppe ist der Abschlusstichtag der 31. Dezember

### 1.4 Konzerninterne Beziehungen

Alle Geschäftsbeziehungen zwischen den konsolidierten Gesellschaften werden in der Bilanz und Erfolgsrechnung eliminiert.

## 2 Bewertungsgrundsätze

### 2.1 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

### 2.2 Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Auf fremde Währung lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen während des Geschäftsjahres werden zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Per Bilanzstichtag wurden folgende Kurse angewendet:

EUR / CHF 1.09

USD / CHF 1.00

## 2.3 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst.

Unter einem «aktuellen»Wert werden grundsätzlich öffentlich notierte Marktwerte verstanden.

Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:  
- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, erfolgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendigen Wertberichtigungen.

### *Anleihen*

Anleihen sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen, welche in CHF oder in einer anderen Währung auf einen Nominalwert lauten. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, wobei die Marchzinsen separat unter den Aktiven Rechnungsabgrenzungen erfasst werden.

### *Aktien*

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Beteiligungen und kollektive Anlagen werden separat ausgewiesen.

### *Kollektive Anlagen (Fonds)*

Die kollektiven Anlagen werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt wie bei den Aktien zu aktuellen Werten.

### *Grundstücke und Bauten*

Die Position enthält sowohl Anlageliegenschaften als auch selbst genutzte Liegenschaften. Die Grundstücke und Bauten werden zu aktuellen Werten bewertet. Dieser aktuelle Wert entspricht einem Mittelwert aus den Gestehungskosten und dem Ertragswert.

## 2.3 Sachanlagen

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobilien und Fahrzeugen sowie aus der IT Infrastruktur. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen. Diese wurde wie folgt festgelegt:

Mobilien	8 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
IT Hardware/Netzwerke	2 Jahre

## 2.4 Forderungen

Die Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmer, Versicherungsorganisationen, Rückversicherer, Agenten und Vermittler, Kantone sowie Übrige werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

## 2.5 Forderungen bei nahestehenden Organisationen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

## 2.6 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer Laufzeit von höchstens 90 Tagen. Sicht und Depositengelder mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet.

## 2.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

### Versicherungstechnischen Rückstellungen für das KVG-Geschäft

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadensfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadensfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten mathematisch-statistischen Methoden sowie auf den Kenntnissen der für die Regulierung der Schadensfälle verantwortlichen Fachleute. Dabei werden unter anderem auch die Erfahrungen der vergangenen Jahre sowie die Erwartungen über die Zukunft berücksichtigt. Angestrebt wird eine möglichst realitätsnahe Schadensrückstellung.

#### Schadenrückstellungen 1)

Die Agrisano Krankenkasse AG stützt sich für die Ermittlung der notwendigen Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle auf Erfahrungswerte und geht dabei davon aus, dass die zeitliche Verteilung des Anfalls der Leistungen für Vorjahre gleich bleibt. Es wird davon ausgegangen, dass jeweils Ende März rund 85 % der Leistungen für das Vorjahr bekannt sind und auch abgerechnet wurden.

Mit diesen zur Verfügung stehenden Erfahrungswerten kann anhand der zu einem Zeitpunkt bereits abgerechneten Leistungen für die Vorjahre auf die Gesamtsumme (100%) geschlossen werden. Die effektiven Werte werden nach Kanton ermittelt.

Die gewählte Methode wird wie beschrieben angewandt und ist für die betriebswirtschaftliche Ermittlung der notwendigen Rückstellungen geeignet. Die so ermittelte Höhe der Rückstellungen ist angemessen und hat sich seit Jahren bewährt.

#### Alterungsrückstellungen KT 2)

Die Alterungsrückstellungen wurden gemäss Berechnungen von Frau Marina Sikora, Aktuarin auf 159% des Prämienvolumens festgelegt.

### Versicherungstechnischen Rückstellungen für das VVG-Geschäft

Die versicherungstechnischen Rückstellungen für das VVG-Geschäft werden aufgrund der von der FINMA per 1. Januar 2012 bewilligten Geschäftspläne berechnet.

## 2.8 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmer, Versicherungsorganisationen, Rückversicherer, Agenturen, Kantone sowie Übrige werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die Erfassung erfolgt per Zahlungstermin. Eine allfällige Periodenabgrenzung erfolgt über die Aktiven Rechnungsabgrenzungen.

## 2.9 Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten den Betrag der zu erwartenden Höhe des Risikoausgleiches unter Berücksichtigung der erfolgten Mitgliederschwankung, der Veränderung der Altersstruktur und der provisorischen Abgaben pro Versicherten, den Marchzinsen aus Kapitalanlagen sowie die zeitlich abzuzurechnenden Aufwendungen und Erträge.

## 2.10 Personalvorsorgeverpflichtungen

Die Mitarbeitenden sind Vorsorgeplänen nach schweizerischem Recht angeschlossen. Die Vorsorgepläne werden in rechtlich selbstständigen, vom Arbeitgeber losgelösten juristischen Personen geführt.

Die Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. In der Erfolgsrechnung werden die auf die Periode abgegrenzten Beiträge als Personalaufwand dargestellt. In der Bilanz werden die Forderungen und Verpflichtungen aufgrund der vertraglichen, reglementarischen und gesetzlichen Grundlagen abgegrenzt.

Allfällige Arbeitgeberreserven oder vergleichbare Posten werden im Umfang des wirtschaftlichen Nutzens zum Barwert aktiviert.



### 3 Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

#### 3.1 Kapitalanlagen

Angaben in CHF	Liquidität	Grundstücke und Bauten	Festverzinsliche Kapitalanlagen *	Aktien und ähnliche Anlagen	Kollektive Anlagen **	Total
<b>Marktwert am 1.1.2014</b>	<b>17'622'646</b>	<b>20'458'000</b>	<b>130'876'300</b>	<b>56'077'542</b>	<b>51'860'790</b>	<b>276'895'278</b>
Zugänge	0	44'353	6'242'870	4'265'542	40'421'660	50'974'425
Abgänge	-14'400'995	-331'353	-18'726'684	-1'488'505	-6'737'540	-41'685'077
Kurserfolg	0	0	520'214	2'513'942	17'106'689	20'140'845
<b>Marktwert am 31.12.2014</b>	<b>3'221'651</b>	<b>20'171'000</b>	<b>118'912'700</b>	<b>61'368'521</b>	<b>102'651'599</b>	<b>306'325'471</b>
Zugänge	21'506'739	661'030	5'648'700	0	19'705'246	47'521'715
Abgänge	0	-344'030	-8'500'000	-512'000	-8'552'698	-17'908'728
Kurserfolg	0	0	-723'090	42'690	2'531'234	1'850'834
<b>Marktwert am 31.12.2015</b>	<b>24'728'390</b>	<b>20'488'000</b>	<b>115'338'310</b>	<b>60'899'211</b>	<b>116'335'381</b>	<b>337'789'292</b>

Der Versicherungswert der Liegenschaften beträgt CHF 23'398'000 und hat gegenüber dem Vorjahr keine Änderung erfahren.

\* Davon Obligationen zu Amortized Cost CHF 22'986'433 (per 31.12.2014 CHF 17'523'298)  
Der Marktwert dieser Titel beträgt CHF 25'501'225 (per 31.12.2014 CHF 19'777'775)

\*\* Kollektive Anlagen, die aus nur einer Anlagekategorie bestehen werden dieser direkt zugeordnet

#### 3.2 Sachanlagen

##### 2015

Angaben in CHF	Mobilier	Infrastruktur und Ausbau Campus	IT	Fahrzeuge	Total
<b>Nettobuchwert am 01.01.2015</b>	<b>447'000</b>	<b>1'019'000</b>	<b>298'000</b>	<b>18'500</b>	<b>1'782'500</b>
Anschaffungswerte per 01.01.2015	2'542'637	1'193'157	3'719'494	31'073	<b>7'486'362</b>
Zugänge	105'024	0	352'916	0	457'940
Abgänge	0	0	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2015	2'647'661	1'193'157	4'072'410	31'073	<b>7'944'302</b>
Kumulierte Wertberichtigung per 01.01.2015	2'095'637	174'157	3'421'494	12'573	<b>5'703'862</b>
Planmässige Abschreibung	136'024	173'000	487'916	6'500	803'440
Abgänge	0	0	0	0	0
Kumulierte Wertberichtigung per 31.12.2015	2'231'661	347'157	3'909'410	19'073	<b>6'507'302</b>
<b>Nettobuchwert am 31.12.2015</b>	<b>416'000</b>	<b>846'000</b>	<b>163'000</b>	<b>12'000</b>	<b>1'437'000</b>
Brandversicherungswert für Betriebseinrichtungen					1'799'700

##### 2014

Angaben in CHF	Mobilier	Infrastruktur und Ausbau Campus	IT	Fahrzeuge	Total
<b>Nettobuchwert am 01.01.2014</b>	<b>365'000</b>	<b>0</b>	<b>17'000</b>	<b>25'000</b>	<b>407'000</b>
Anschaffungswerte per 01.01.2014	2'328'027	0	3'108'730	31'073	<b>5'467'829</b>
Zugänge	214'610	1'193'157	610'765	0	2'018'532
Abgänge	0	0	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2014	2'542'637	1'193'157	3'719'494	31'073	<b>7'486'362</b>
Kumulierte Wertberichtigung per 01.01.2014	1'963'027	0	3'091'730	6'073	<b>5'060'829</b>
Planmässige Abschreibung	132'610	174'157	329'765	6'500	643'032
Abgänge	0	0	0	0	0
Kumulierte Wertberichtigung per 31.12.2014	2'095'637	174'157	3'421'494	12'573	<b>5'703'862</b>
<b>Nettobuchwert am 31.12.2014</b>	<b>447'000</b>	<b>1'019'000</b>	<b>298'000</b>	<b>18'500</b>	<b>1'782'500</b>

### 3.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

#### 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Marchzinsen	651'115	391'955	8'708	1'051'778
Abgrenzung Prämienenertrag	0	770'150	0	770'150
Abgrenzung Steuerguthaben	0	250'000	0	250'000
Vorauszahlungen	0	0	19'139'460	19'139'460
Prämienkorrektur	0	0	0	0
Diverse	56'317	0	111'618	167'935
<b>Total</b>	<b>707'432</b>	<b>1'412'105</b>	<b>19'259'786</b>	<b>21'379'323</b>

#### 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Marchzinsen	687'817	341'920	8'708	1'038'445
Abgrenzung Prämienenertrag	0	819'807	0	819'807
Vorauszahlungen	0	0	17'893'500	17'893'500
Prämienkorrektur	1'500'000	0	0	1'500'000
Diverse	276'681	0	82'009	358'690
<b>Total</b>	<b>2'464'498</b>	<b>1'161'727</b>	<b>17'984'217</b>	<b>21'610'442</b>

### 3.4 Forderungen

#### 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Prämien	5'542'802	276'572	1'296'123	7'115'498
Wertberechtigung	-2'950'000	-95'000	-88'000	-3'133'000
Kostenbeteiligungen	2'151'380	0	0	2'151'380
Wertberechtigung	-440'000	0	0	-440'000
Prämienverbilligung	1'544'478	0	0	1'544'478
Verrechnungssteuer	471'085	42'169	128'718	641'972
Prämienzahlungskonti 3b (Swiss Life)	0	0	2'092'715	2'092'715
Steuerguthaben diverse Kantone	0	17'165	0	17'165
Diverse	651'406	48'374	136'492	836'272
<b>Total</b>	<b>6'971'152</b>	<b>289'281</b>	<b>3'566'047</b>	<b>10'826'480</b>

#### 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Prämien	4'952'807	284'739	1'091'071	6'328'616
Wertberechtigung	-2'785'000	-95'000	-85'000	-2'965'000
Kostenbeteiligungen	1'443'149	0	0	1'443'149
Wertberechtigung	-355'000	0	0	-355'000
Prämienverbilligung	1'103'677	0	0	1'103'677
Verrechnungssteuer	526'956	98'213	73'968	699'137
Prämienzahlungskonti 3b (Swiss Life)	0	0	528'117	528'117
Steuerguthaben diverse Kantone	0	216'118	0	216'118
Forderungen bei nahe stehende Organisationen	0	0	0	0
Diverse	417'653	63'447	58'265	539'365
<b>Total</b>	<b>5'304'241</b>	<b>567'517</b>	<b>1'666'420</b>	<b>7'538'179</b>

### 3.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

#### Schadenrückstellungen

Angaben in CHF	KVG AG (KVG)	KVG AG (UVG)	VVG AG	Total
Stand am 01.01.2015	<b>66'295'933</b>	<b>8'664'609</b>	<b>9'254'000</b>	<b>84'214'542</b>
Verwendung	-65'344'101	-3'473'617	-5'339'451	-74'157'169
Bildung	73'119'861	5'158'889	7'619'451	85'898'201
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2015	<b>74'071'693</b>	<b>10'349'881</b>	<b>11'534'000</b>	<b>95'955'574</b>
Stand am 01.01.2014	<b>60'496'707</b>	<b>8'725'215</b>	<b>8'040'000</b>	<b>77'261'922</b>
Verwendung	-49'441'873	-3'211'765	-4'654'386	-57'308'024
Bildung	55'241'100	3'151'159	5'868'386	64'260'644
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2014	<b>66'295'933</b>	<b>8'664'609</b>	<b>9'254'000</b>	<b>84'214'542</b>

#### Alterungsrückstellungen

Angaben in CHF	KVG AG (KVG)	KVG AG (UVG)	VVG AG	Total
Stand am 01.01.2015	<b>16'054'803</b>	<b>0</b>	<b>879'000</b>	<b>16'933'803</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	6'847'916	0	150'000	6'997'916
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2015	<b>22'902'719</b>	<b>0</b>	<b>1'029'000</b>	<b>23'931'719</b>
Stand am 01.01.2014	<b>16'054'803</b>	<b>0</b>	<b>391'000</b>	<b>16'445'803</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	0	0	488'000	488'000
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2014	<b>16'054'803</b>	<b>0</b>	<b>879'000</b>	<b>16'933'803</b>

#### Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Angaben in CHF	KVG AG (KVG)	KVG AG (UVG)	VVG AG	Total
Stand am 01.01.2015	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5'736'608</b>	<b>5'736'608</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	0	0	-145'555	-145'555
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2015	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5'591'053</b>	<b>5'591'053</b>
Stand am 01.01.2014	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5'555'315</b>	<b>5'555'315</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	0	0	181'293	181'293
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2014	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5'736'608</b>	<b>5'736'608</b>

#### Weitere Risiken für den Versicherungsbetrieb

Angaben in CHF	KVG AG (KVG)	KVG AG (UVG)	VVG AG	Total
Stand am 01.01.2015	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>761'521</b>	<b>761'521</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2015	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>761'521</b>	<b>761'521</b>
Stand am 01.01.2014	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>761'521</b>	<b>761'521</b>
Verwendung	0	0	0	0
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	0	0	0	0
Stand am 31.12.2014	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>761'521</b>	<b>761'521</b>

**Total versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung per 31.12.2015**

**126'239'867**

### 3.6 Passive Rechnungsabgrenzungen

#### 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Abgrenzung Prämienertag Folgejahr	63'852'298	6'183'284	1'389'502	<b>71'425'085</b>
Vorausbezahlte Mieten	0	0	70'234	<b>70'234</b>
Diverse	380'773	0	87'346	<b>468'119</b>
<b>Total</b>	<b>64'233'071</b>	<b>6'183'284</b>	<b>1'547'082</b>	<b>71'963'438</b>

#### 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Abgrenzung Prämienertag Folgejahr	55'635'206	5'642'611	986'133	<b>62'263'950</b>
Vorausbezahlte Mieten	0	0	73'594	<b>73'594</b>
Diverse	121'221	1'338.5	86'200	<b>208'759</b>
<b>Total</b>	<b>55'756'426</b>	<b>5'643'949</b>	<b>1'145'927</b>	<b>62'546'303</b>

### 3.7 Verbindlichkeiten

#### 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Versicherungsleistungen	4'185'421	64'385	0	<b>4'249'806</b>
Partner Versicherungsgeschäft	648'019	1'128'344	480'526	<b>2'256'889</b>
Provisionen	1'927'768	403'348	224'602	<b>2'555'718</b>
Prämienverbilligung bei Kantonen	778'388	0	0	<b>778'388</b>
Unfallverhütung (EKAS/BUL)	677'151	0	0	<b>677'151</b>
Steuern	0	158'883	42'142	<b>201'025</b>
Diverse	1'312'468	14'297	200'974	<b>1'527'739</b>
<b>Total</b>	<b>9'529'215</b>	<b>1'769'256</b>	<b>948'244</b>	<b>12'246'715</b>

#### 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Versicherungsleistungen	2'917'057	151'866	0	<b>3'068'923</b>
Partner Versicherungsgeschäft	1'595'715	1'053'445	78'742	<b>2'727'901</b>
Provisionen	1'965'513	398'695	150'086	<b>2'514'294</b>
Prämienverbilligung bei Kantonen	1'591'351	0	0	<b>1'591'351</b>
Unfallverhütung (EKAS/BUL)	685'086	0	0	<b>685'086</b>
Darlehenszins	0	0	146'250	<b>146'250</b>
Diverse	1'056'393	230'848	610'652	<b>1'897'892</b>
<b>Total</b>	<b>9'811'114</b>	<b>1'834'853</b>	<b>985'730</b>	<b>12'631'698</b>

### 3.8 Hypotheken

Die Liegenschaften Steinackerstrasse 7, Windisch und Stapferstrasse 2, Brugg sind per 31.12.2015 mit Total CHF 7.5 Mio. hypothekarisch belastet. Das Detail ist der folgenden Zusammenstellung zu entnehmen.

#### 2015

Angaben in CHF		KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Neue Aargauer Bank					
Festhypothek 0.92%	Bis 31.12.2015	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.17%	Bis 31.12.2016	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.37%	Bis 31.12.2017	0	0	1'500'000	1'500'000
Festhypothek 1.46%	Bis 31.12.2018	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.68%	Bis 31.12.2019	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.00%	Bis 31.12.2020	0	0	1'000'000	1'000'000
Libor 0.70%		0	0	1'000'000	1'000'000
<b>Total</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7'500'000</b>	<b>7'500'000</b>

#### 2014

Angaben in CHF		KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Neue Aargauer Bank					
Festhypothek 0.82%	Bis 31.12.2014	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 0.92%	Bis 31.12.2015	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.17%	Bis 31.12.2016	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.37%	Bis 31.12.2017	0	0	1'500'000	1'500'000
Festhypothek 1.46%	Bis 31.12.2018	0	0	1'000'000	1'000'000
Festhypothek 1.68%	Bis 31.12.2019	0	0	1'000'000	1'000'000
Libor		0	0	1'000'000	1'000'000
<b>Total</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7'500'000</b>	<b>7'500'000</b>

## 4.1 Übriger Erfolg

## 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Diverse Zinsen	297'688	0	0	297'688
Diverse Einnahmen	37'701	8'889	0	46'590
Diverse Ausgaben	-111'782	0	-50'021	-161'803
Provisionen	0	1'043'928	3'910'941	4'954'869
Überschuss vermittelte Versicherung UTI	0	562'727	0	562'727
Passivzinsen	0	0	-225'028	-225'028
<b>Total</b>	<b>223'606</b>	<b>1'615'544</b>	<b>3'635'892</b>	<b>5'475'043</b>

## 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Diverse Zinsen	139'472	0	0	139'472
Diverse Einnahmen	53'957	9'125	0	63'082
Diverse Ausgaben	-212'401	0	-2'695	-215'095
Provisionen	0	1'005'615	3'697'226	4'702'841
Überschuss vermittelte Versicherung UTI	0	513'758	0	513'758
Passivzinsen	0	0	-169'154	-169'154
	<b>-18'972</b>	<b>1'528'498</b>	<b>3'525'378</b>	<b>5'034'905</b>

## 4.1 Kapitalertrag

## 2015

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
<b>Ertrag Kapitalanlagen</b>				
Zinsertrag	24'304	12'115	12'764	49'183
Liegenschaftserfolg	150'000	0	289'873	439'873
Wertschriftenertrag	4'679'279	801'820	163'786	5'644'885
Realisierte Kursgewinne	302'795	133'388	0	436'182
Nicht Realisierte Kursgewinne	3'871'556	186'369	0	4'057'925
<b>Aufwand Kapitalanlagen</b>				
Realisierte Kursverluste	-9'356	0	0	-9'356
Nicht Realisierte Kursverluste	-1'895'026	-240'065	-72'000	-2'207'091
Wertberichtigung auf Liegenschaften	0	0	0	0
Vermögensverwaltungskosten	-303'658	-48'336	-12'238	-364'232
Veränderung Wertschwankungsreserve	0	-525'000	-54'010	-579'010
<b>Total</b>	<b>6'819'893</b>	<b>320'290</b>	<b>328'175</b>	<b>7'468'358</b>

## 2014

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
<b>Ertrag Kapitalanlagen</b>				
Zinsertrag	-11'676	15'003	24'673	28'001
Liegenschaftserfolg	137'500	0	256'344	393'844
Wertschriftenertrag	4'495'578	691'697	134'500	5'321'775
Realisierte Kursgewinne	333'304	25'119	0	358'423
Nicht Realisierte Kursgewinne	19'402'632	920'767	345'000	20'668'399
<b>Aufwand Kapitalanlagen</b>				
Realisierte Kursverluste	-43'159	-1'465	0	-44'624
Nicht Realisierte Kursverluste	-204'198	-282'356	-41'000	-527'554
Wertberichtigung auf Liegenschaften	0	0	0	0
Vermögensverwaltungskosten	-320'238	-45'412	-12'267	-377'917
Veränderung Wertschwankungsreserve	0	-1'000'000	-458'850	-1'458'850
<b>Total</b>	<b>23'789'744</b>	<b>323'352</b>	<b>248'401</b>	<b>24'361'497</b>

**5 Verpfändete Aktiven****5.1 Verpfändete Aktiven**

Zusätzlich zu den Liegenschaften bestehen folgende verpfändete Aktiven gemäss Punkt 3.1

**2015**

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
	0	23'966'659	0	<b>23'966'659</b>

**2014**

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
	0	18'159'843	0	<b>18'159'843</b>

**6 Eigenkapitalnachweis****2015**

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Stiftungsvermögen / Aktienkapital	0	0	15'839'850	<b>15'839'850</b>
Gesetzliche Reserven	0	1'390'889	0	<b>1'390'889</b>
Freie Reserven	0	3'225'000	0	<b>3'225'000</b>
Fondsrechnungen	0	751'633	6'354'224	<b>7'105'857</b>
Gewinnreserven	155'184'363	0	0	<b>155'184'363</b>
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-16'372'158	57'034	0	<b>-16'315'124</b>
Gewinnvortrag	0	1'160'298	0	<b>1'160'298</b>
<b>Total per 31.12.2015</b>	<b>138'812'205</b>	<b>6'584'853</b>	<b>22'194'074</b>	<b>167'591'133</b>

**2014**

Angaben in CHF	KVG AG	VVG AG	Stiftung	Total
Stiftungsvermögen / Aktienkapital	0	0	15'838'928	<b>15'838'928</b>
Gesetzliche Reserven	0	1'017'046	0	<b>1'017'046</b>
Freie Reserven	0	2'375'000	0	<b>2'375'000</b>
Fondsrechnungen	0	751'633	6'123'009	<b>6'874'642</b>
Gewinnreserven	133'856'191	0	0	<b>133'856'191</b>
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	21'328'172	1'869'213	0	<b>23'197'386</b>
Gewinnvortrag	0	51'663	0	<b>51'663</b>
<b>Total per 31.12.2014</b>	<b>155'184'363</b>	<b>6'064'555</b>	<b>21'961'937</b>	<b>183'210'856</b>

## Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der

Agrisano, Brugg

### Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung Ihrer Gesellschaft, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfungen in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Luzern, 13. April 2016

rf/uma

Balmer-Etienne AG

Roland Furger  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

Urs Matter  
Zugelassener Revisionsexperte

Konzernrechnung 2015